

## Ein Monat vor Turin Schweizer unschlagbar

**KREISCHBERG (Ö). Sieg durch Philipp Schoch. Sieg durch Daniela Meuli. Unsere Alpin-Snowboarder sind auch einen Monat vor den Olympischen Spielen nicht zu schlagen.**

Sowohl Olympiasieger Schoch wie auch die zweifache Weltcup-Gesamtsiegerin Meuli realisierten in Kreischberg ihren zweiten Weltcup-Saisonsieg in der olympischen Disziplin Parallel-Riesenslalom. **Damit stehen die beiden auch definitiv als Olympia-Teilnehmer fest.**

Dahinter tobt jedoch ein knallharter Kampf auf höchstem Niveau um die Olympia-Startplätze. Derzeit ebenfalls auf Olympia-Kurs: Simon Schoch, Heinz Inniger und Gilles Jaquet bei den Männern sowie Ursula Bruhin bei den Frauen.

**Trotz erfüllten Selektionskriterien nicht dabei wären derzeit Marc Iselin und Fränzi Kohli.** Und nicht zu vergessen ist Urs Eiselin, immerhin amtierender Vize-Weltmeister, der in dieser Saison noch keinen Spitzenrang einfahren konnte.

Für Iselin und Eiselin gibt es nur noch eine Variante, um nach Turin zu gelangen: Beim letzten zur Selektion zählenden Parallelriesenslalom-Weltcup am kommenden Wochenende in Kronplatz (It) siegen!

Gleiches gilt im Prinzip auch für Fränzi Kohli. **Allerdings gibt es für die Bernerin noch eine zweite Hintertüre:** Werden in einer der beiden anderen olympischen Snowboard-Disziplinen (Halfpipe, Snowboardcross) aufgrund der Selektionsrichtlinien nicht sämtliche vorgesehenen Olympia-Startplätze herausgefahren, kommt sie zum Handkuss. MARCEL ALLEMANN



**Überragende Schweizer auch in Kreischberg. Daniela Meuli (oben) und Philipp Schoch konnten ihren 2. Saisonsieg im Parallel-Riesenslalom bejubeln.**

FOTOS AP